



WITTENSTEIN AG: Nachwuchskräfte gehen auf die Walz

Auszeit mit Nutzen: Im Anschluss an Ausbildung oder Studienabschluss gehen wieder 13 Berufsstarter nach alter Handwerkstradition auf Reisen

Reisen bildet – dessen ist man sich bei der WITTENSTEIN AG mit Sitz in Igersheim-Harthausen bewusst und bietet daher jungen Mitarbeitern bereits seit 2012 die Möglichkeit, für einige Monate „auf die Walz“ zu gehen. Wie bereits vor ihnen 21 junge Kolleginnen und Kollegen machen sich in diesen Tagen wieder 13 Nachwuchskräfte im Alter zwischen 19 und 29 Jahren auf zu ihren jeweils dreimonatigen Reisen. Die frischgebackenen Industriekaufleute, Ingenieure oder Betriebswirte werden in den kommenden Wochen in Singapur, Australien, Mexiko, Kolumbien und Peru, Kanada, Vietnam, China, Neuseeland, im Oman, den Vereinigten Arabischen Emiraten und in den USA konkrete Fragestellungen bearbeiten. Sie haben vor, Märkte zu erkunden, Erfahrungen zu sammeln und Kontakte zu knüpfen. Persönlich verabschiedet wurden sie jetzt vom Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Manfred Wittenstein und vom Vorstandsvorsitzenden Prof. Dr. Dieter Spath.

Viel vorgenommen haben sich die jungen Leute für die kommenden drei Monate: Jeweils auf sich alleine gestellt, verfolgen sie vor Ort feste Ziele, die sie zuvor selbst definiert und ihren Vorgesetzten bereits präsentiert haben. Nach ihrer Rückkehr werden sie natürlich über das Erlebte und ihre daraus gezogenen Erkenntnisse berichten. Die Themen sind so vielfältig und bunt wie der „Ländermix“: angefangen von der Vor-Ort-Recherche über Lokalisierungsstrategien europäischer Unternehmen in China, über Arbeitsmentalität und Bildungsqualität in Mexiko oder über der Einfluss von Kultur und Religion auf Werbung und Kommunikation im Oman. Und schnell wird klar, dass die Fragestellungen der „PIONIERS auf der Walz“ – so nennt WITTENSTEIN sein längst bundesweit auf Aufmerksamkeit gestoßenes Pilotprojekt – sowohl für die Reisenden selbst als auch für das Unternehmen gleichermaßen von Interesse sind.

22. September 2014

High-Tech-Produkte von WITTENSTEIN fliegen ins Weltall und gewinnen Formel-1-Rennen. Rund 1.800 Mitarbeiter entwickeln, produzieren und vertreiben intelligente Antriebssysteme – vom kleinsten Hochleistungs-Servoantrieb der Welt bis hin zu Hochtechnologie in der Medizintechnik. Mit Begeisterung und Leidenschaft setzen wir Maßstäbe – jeden Tag – weltweit.



WITTENSTEIN AG: 13 Berufsanfänger gehen für drei Monate „auf die Walz“

WITTENSTEIN AG

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igersheim · Germany

Kontakt: Sabine Maier
Pressesprecherin
Tel. +49 7931 493-10399
Fax +49 7931 493-10301
E-Mail: sabine.maier@wittenstein.de
www.wittenstein.de

Mit diesem für die Industrie vorbildhaften Konzept „PIONIERE auf der Walz“ gibt WITTENSTEIN jungen Menschen Raum zur persönlichen Entwicklung. Sie sollen Gelegenheit finden, fremde Orte, Mentalitäten, Kulturen, sowie Arbeitspraktiken und Wertstellungen kennen- und verstehen zu lernen. Damit stützt das Unternehmen seinen selbstgewählten Vorsatz, weltweit exzellenter Partner für seine Kunden zu sein. Denn exzellente Produkte und Dienstleistungen weltweit anzubieten setzt eben nicht nur voraus, lokale Bedürfnisse und Anforderungen oder den Reifegrad einzelner Märkte für die eigenen hochtechnischen Produkte zu kennen. Prof. Dieter Spath: „Globales erfolgreiches Handeln erfordert darüber hinaus ein vernetztes Denken aller Mitarbeiter weltweit, oder mit drei Schlagworten zusammengefasst: gefragt sind Offenheit, Vertrautheit und Beziehungskompetenz.“

“Die gesamte Gesellschaft, braucht einen neuen, unkomplizierten Umgang mit der Globalisierung. Die persönlichen Erfahrungen und der offene Blick unserer Pioniere auf die Welt werden ihnen selbst am meisten nützen, ihrem Berufsalltag und damit auch unserem Unternehmen“, davon ist Dr. Manfred Wittenstein überzeugt. Seine auf jahrhundertelanger Tradition fußende neue Fortbildungsidee erfährt heute, im Zeitalter der Globalisierung, neue Aktualität und Bedeutung.

Bild:

WITTENSTEIN schickt wieder 13 Nachwuchskräfte „auf die Walz“ – Vorstandsvorsitzender Prof. Dr.-Dieter Spath (hinten links) verabschiedete sie vor der Innovationsfabrik in Igersheim-Harthausen.

Text- und Bildmaterial in printfähiger Qualität finden Sie unter <http://www.wittenstein.de/presse.html>

WITTENSTEIN AG – eins sein mit der Zukunft

Mit weltweit rund 1.800 Mitarbeitern und einem Umsatz von 254 Mio. € (Geschäftsjahr 2013/14) steht die WITTENSTEIN AG national und international für Innovation, Präzision und Exzellenz in der Welt der mechatronischen Antriebstechnik. Die Unternehmensgruppe umfasst acht innovative Geschäftsfelder mit jeweils eigenen Tochtergesellschaften: Servogetriebe, Servoantriebssysteme, Medizintechnik, Miniatur-Servoeinheiten, innovative Verzahnungstechnologie, rotative und lineare Aktuatorssysteme, Nanotechnologie sowie Elektronik- und Softwarekomponenten für die Antriebstechnik. Darüber hinaus ist die WITTENSTEIN AG (www.wittenstein.de) mit rund 60 Tochtergesellschaften und Vertretungen in etwa 40 Ländern in allen wichtigen Technologie- und Absatzmärkten der Welt vertreten.

WITTENSTEIN AG

Walter-Wittenstein-Straße 1
97999 Igersheim · Germany

Kontakt: Sabine Maier
Pressesprecherin
Tel. +49 7931 493-10399
Fax +49 7931 493-10301
E-Mail: sabine.maier@wittenstein.de
www.wittenstein.de